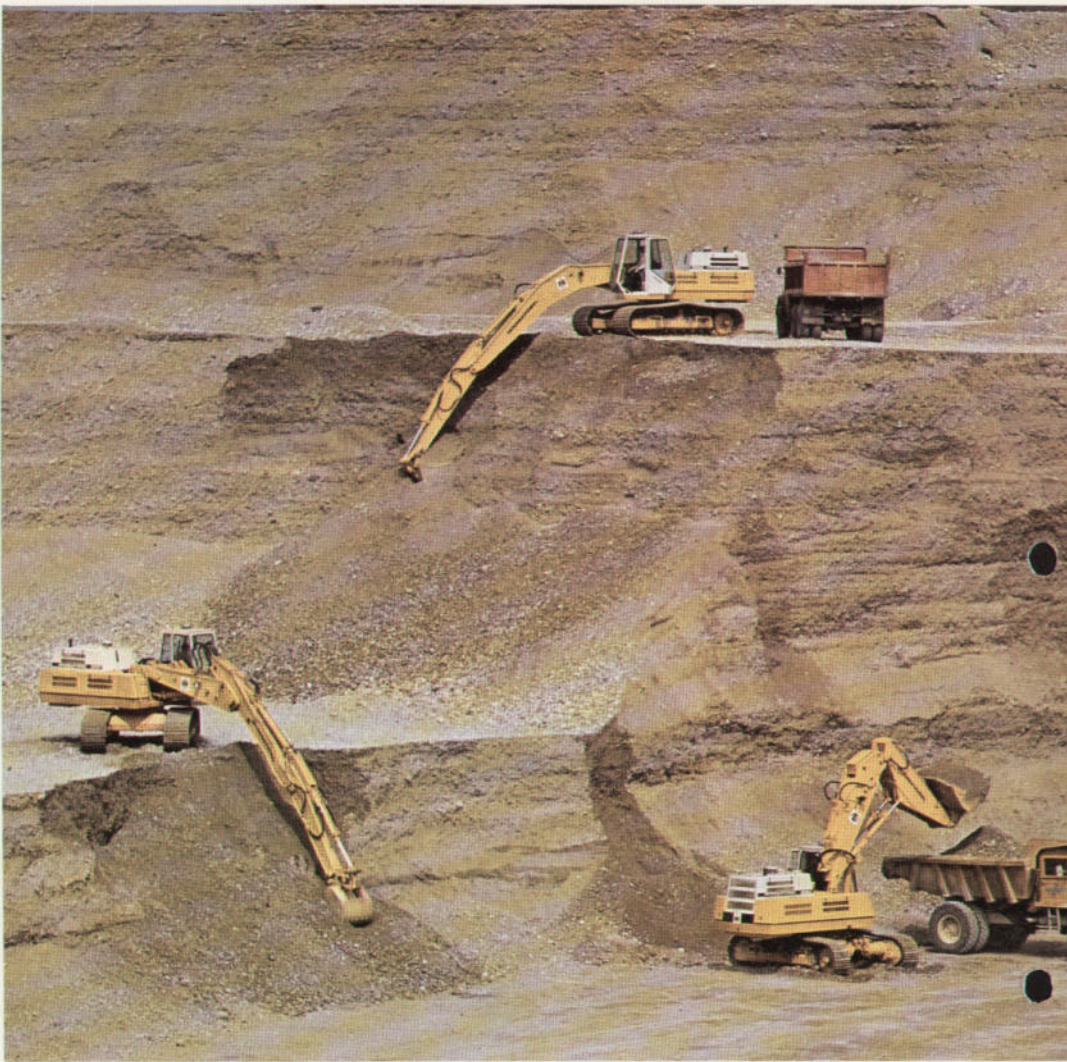


International

Hydraulik-Bagger 3984



INTERNATIONAL HARVESTER

INTERNATIONAL HARVESTER COMPANY M. B. H.
NEUSS AM RHEIN UND HEIDELBERG

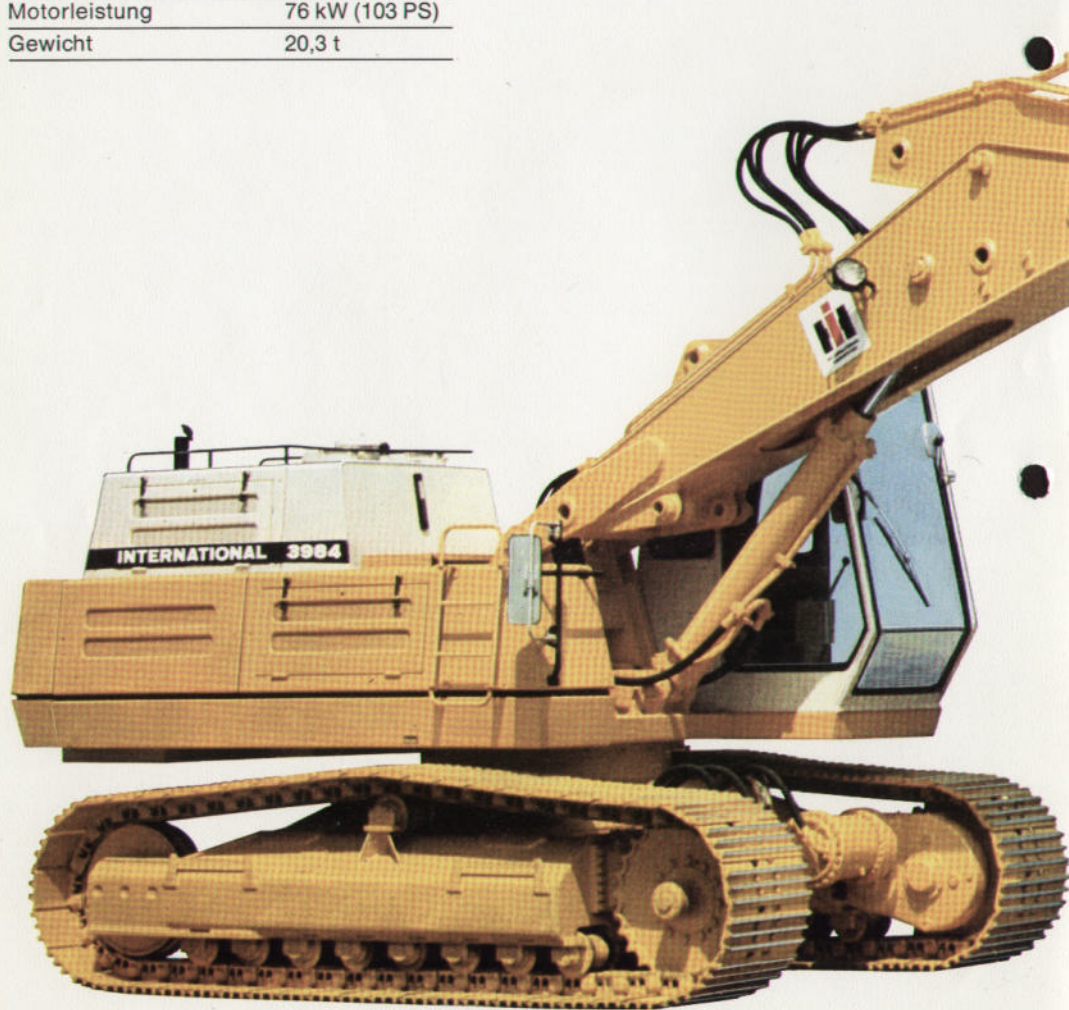
Erich Hügel GmbH & Co
Bau- und Maschinenbau-Gesellschaft
Kulturstraße 21-23 - 4100 Duisburg 1
Postfach 10 06 83 - Ruf (02 03) 77 09 01

GER - 40 F

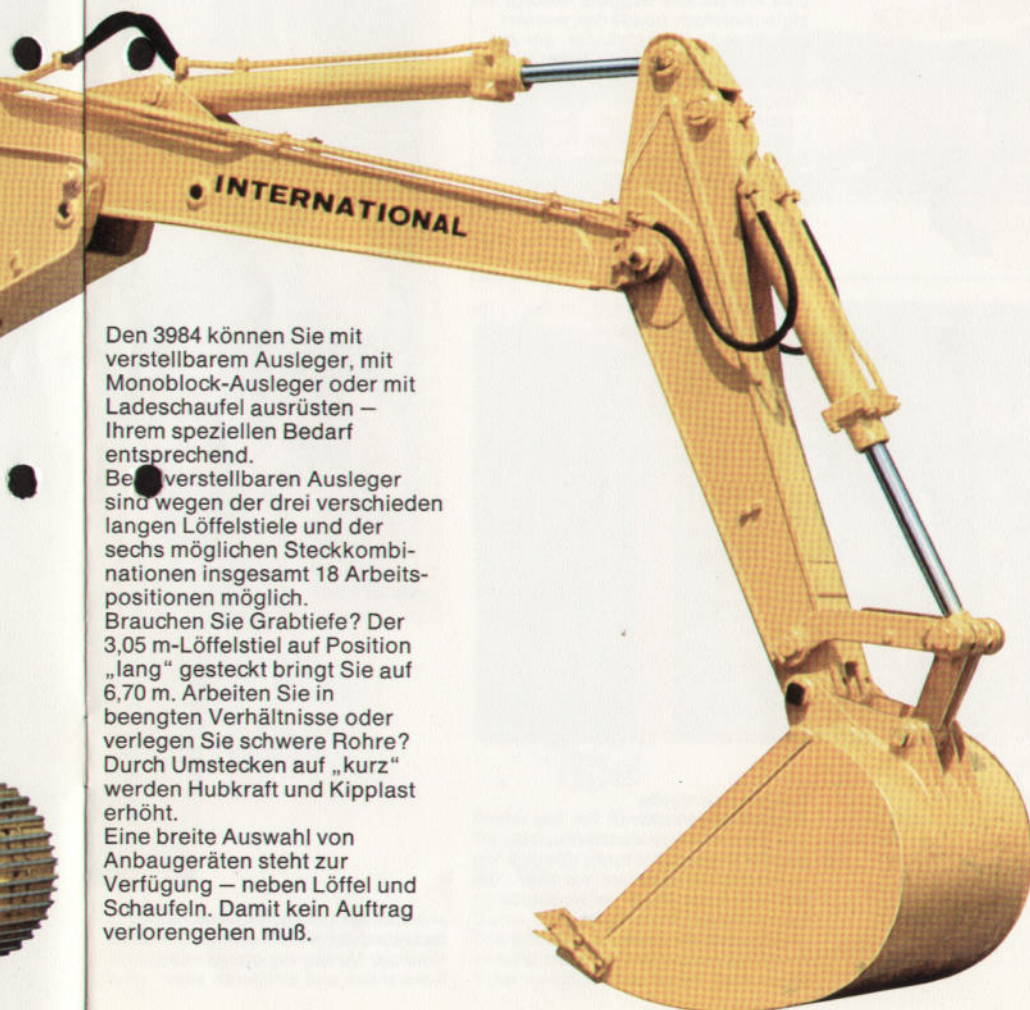


Der 3984 ist verwirklichte Baggererfahrung. Vielseitigkeit ist eine seiner Stärken.

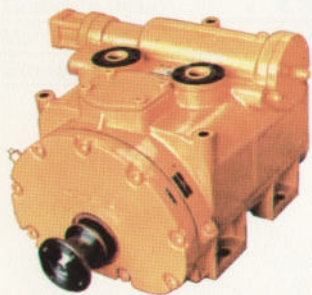
Tieföffelinhalt	400 bis 1430 l
Ladeschaufelinhalt	1000 bis 1500 l
Grabtiefe (max)	6,70 m
Motorleistung	76 kW (103 PS)
Gewicht	20,3 t



Den 3984 können Sie mit verstellbarem Ausleger, mit Monoblock-Ausleger oder mit Ladeschaufel ausrüsten – Ihrem speziellen Bedarf entsprechend. Bei verstellbarem Ausleger sind wegen der drei verschiedenen langen Löffelstiele und der sechs möglichen Steckkombinationen insgesamt 18 Arbeitspositionen möglich. Brauchen Sie Grabtiefe? Der 3,05 m-Löffelstiel auf Position „lang“ gesteckt bringt Sie auf 6,70 m. Arbeiten Sie in beengten Verhältnissen oder verlegen Sie schwere Rohre? Durch Umstecken auf „kurz“ werden Hubkraft und Kipplast erhöht. Eine breite Auswahl von Anbaugeräten steht zur Verfügung – neben Löffel und Schaufeln. Damit kein Auftrag verlorengehen muß.

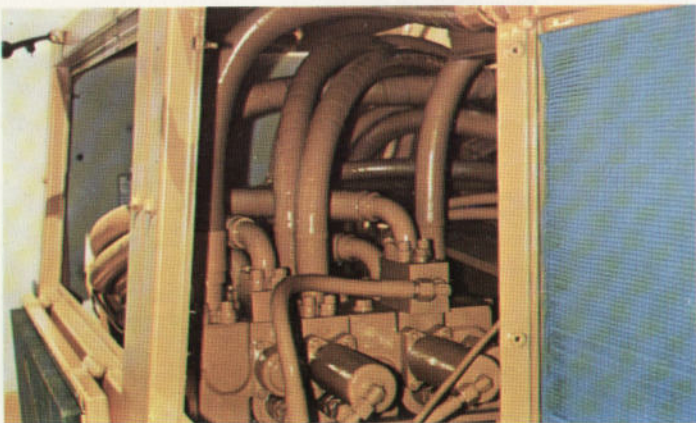


Eine gelungene Synthese hochwertiger Bauelemente und gekonnter konstruktiver Ausführung.



Fortschrittliche Hydraulikanlage

Den Antrieb des Baggers besorgt ein zigtausendfach bewährter wassergekühlter IH-Sechszylinder, der auf 76 kW (103 PS) ausgelegt ist. Hieran ist eine großdimensionierte Hydraulikpumpe angeschlossen, in der zwei Axialkolbeneinheiten mit Summenleistungsregler enthalten ist. Die Schieber der Steuerventile sind als Einzelelemente in Parallelschaltung ausgeführt. Sie lassen sich nötigenfalls leicht austauschen. Da der Ölbehälter oberhalb von Pumpe und Ventilen liegt, ist ein Ansaugen von Luft ausgeschlossen.



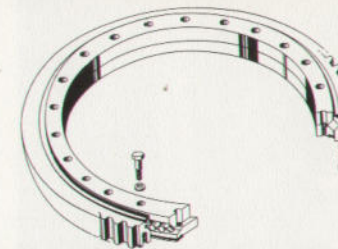
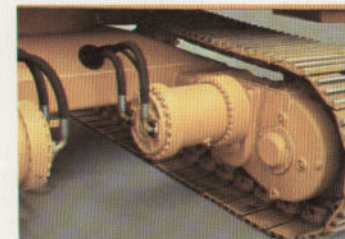
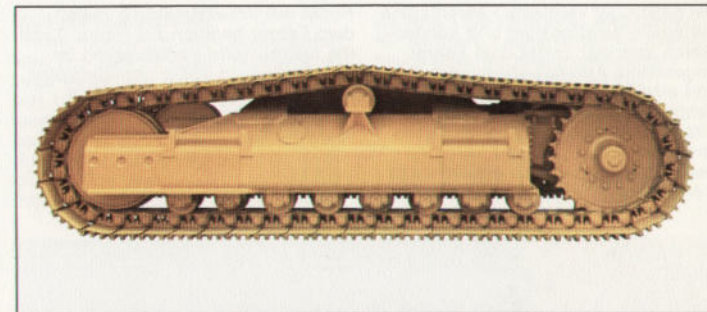
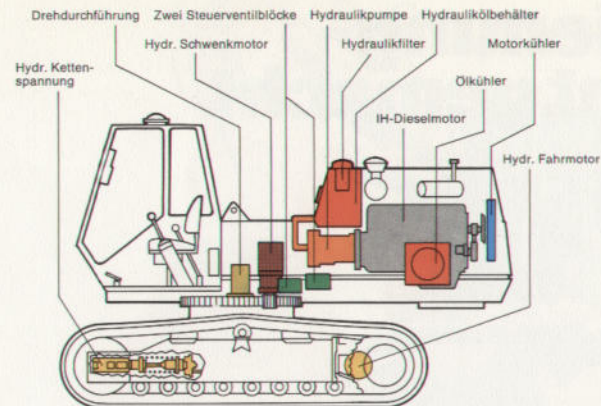
Leistungsgeregelte Zweikreis-Hydraulik

Die Fördermenge der Hydraulikpumpe beträgt 360 l/min. Sie verringert sich automatisch bei ansteigendem Druck im Hydrauliksystem (max. 270 atü), wobei gleichzeitig die Kraft — z. B. die Reißkraft am Löffel — erhöht wird. Diese wird immer dort konzentriert,



wo man sie gerade braucht. Das bedeutet, daß beim Reißen und Heben Kraft zur Verfügung steht, beim Schwenken und Entleeren aber

schnelle Bewegungen erfolgen. Die Motorleistung kommt somit bei jeder Arbeitsbewegung voll zur Ausnutzung.



Drehkranz mit Kreuzrollenlagerung

Durch die kreuzweise Anordnung der Lagerrollen werden alle Kräfte, die die Drehkranzverbindung beanspruchen, sicher aufgenommen. Durch die Außenverzahnung des Drehkranzes ist gewährleistet, daß alle Schwenkwerkzeuge gut zugänglich sind.

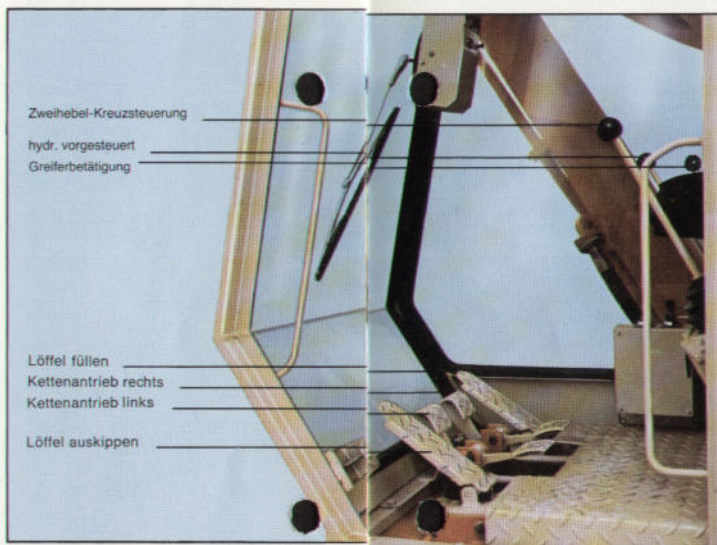
Unverwüßliches Laufwerk

Dieses Laufwerk können Sie vergessen. Es wurde gebaut, um den extremsten Arbeitsbedingungen dauerhaft gewachsen zu sein. Es ist ein HD-Laufwerk des Typs E 6, eine Schweißkonstruktion in Kastenprofil. Der Unterwagen ist voll walfähig, sämtliche Räder und Rollen sind dauergeschmiert. Die beiden Fahrmotoren entwickeln eine Zugkraft von 15 Tonnen, die Ketten können gegenläufig angetrieben werden. Fahrtrichtungswechsel unter Vollast ist problemlos.

Bedienung- leicht gemacht

Die großzügig verglaste Fahrerkabine mit einem funktionellen und komfortablen Interieur bietet dem Fahrer angenehme Arbeitsbedingungen und eine perfekte Rundumsicht. Der Fahrer behält durch seine günstige Sitzposition den Löffel beim Graben immer im Auge.
Der Sitz ist hydraulisch gefedert und mehrfach verstellbar. Die beiden

Hebel der Kreuzsteuerung liegen dem Fahrer bequem zur Hand. Durch die hydraulische Vorsteuerung ist ihre Bedienung völlig ermüdungsfrei. Heizung, Entfroster und Deckenventilator gehören zur Standardausrüstung.



Zweihebel-Kreuzsteuerung

hydr. vorgesteuert

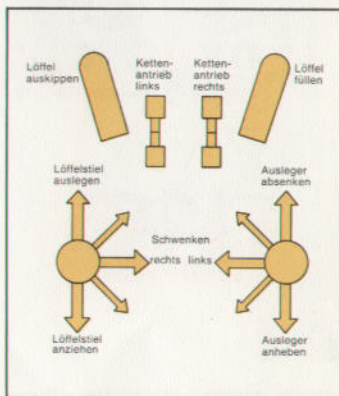
Greiferbetätigung

Löffel füllen

Kettenantrieb rechts

Kettenantrieb links

Löffel auskippen



Fahr- und Schwenkwerkmotoren

Die Axialkolbenmotoren für Fahrwerk und Schwenkung sind eine IH-Konstruktion und werden im eigenen Werk gefertigt. Ein besonderes Merkmal dieser Motoren ist es, daß sie relativ langsam laufen, hohe Drehmomente übertragen und verschleißarm sind. Auf den zusätzlichen Einbau von Bremsen konnte verzichtet werden, da diese Motoren selbsthemmend wirken und zusätzlich durch ein Planeten-Schwenkgetriebe unterstützt werden. Beim Loslassen des Bedienungspedals, das dabei in Neutralstellung zurückspringt, wird die Maschine auch am Hang unverzüglich selbständig abgebremst. Die Turasse werden über ein Vorgelege angetrieben.



3984 mit Ladeschaufel

In der Ausrüstung mit Ladeschaufel wird der 3984 zu einem hochproduktiven Lader, der eine Losbrechkraft von 17 Tonnen an der Schaufelkante erreicht. Die Reichweite am Boden von 2,93 m und seine große Schütthöhe machen ihn auch für große LKWs geeignet. Für Steinbrucharbeiten an der Wand

ist eine 1300 l-Schaufel vorgesehen, für leichtere Ladearbeiten im Steinbruch oder für Kiesgrubeneinsatz steht eine 1500 l-Schaufel zur Verfügung.

